KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Daun
Ortsgemeinde Hinterweiler
AGS-Schlüssel: 23301030

Stichtag: 28.02.2011

Hauptwohnung gesamt: 229 Nebenwohnung gesamt: 16 Einwohner gesamt: 245
Anzahl der bewohnten Straßen: 7
Anzahl der bewohnten Adressen: 92

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	107	46,725	122	53,275	229	100
davon Ausländer	1	14,286	6	85,714	7	3,057
gemeldete Nebenwohnungen	7	43,75	9	56,25	16	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**114**	**46,531**	**131**	**53,469**	**245**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	11	4,803	8	3,493	19	8,297
10-19 Jahre	11	4,803	19	8,297	30	13,1
20-29 Jahre	11	4,803	7	3,057	18	7,86
30-39 Jahre	9	3,93	5	2,183	14	6,114
40-49 Jahre	19	8,297	21	9,17	40	17,467
50-59 Jahre	12	5,24	18	7,86	30	13,1
60-69 Jahre	7	3,057	14	6,114	21	9,17
70-79 Jahre	21	9,17	22	9,607	43	18,777
80-89 Jahre	6	2,62	7	3,057	13	5,677
90-99 Jahre	0	0	1	0,437	1	0,437
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**107**	**46,725**	**122**	**53,275**	**229**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	6	2,62	2	0,873	8	3,493
3-5 Jahre	2	0,873	1	0,437	3	1,31
6-15 Jahre	7	3,057	18	7,86	25	10,917
16-17 Jahre	1	0,437	5	2,183	6	2,62
18-20 Jahre	6	2,62	2	0,873	8	3,493
gesamt	**22**	**9,607**	**28**	**12,227**	**50**	**21,834**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2012 (geb.: 01.09.2005 bis 31.08.2006)	1	0,437	1	0,437	2	0,873
2013 (geb.: 01.09.2006 bis 31.08.2007)	0	0	0	0	0	0
2014 (geb.: 01.09.2007 bis 31.08.2008)	2	0,873	1	0,437	3	1,31
2015 (geb.: 01.09.2008 bis 31.08.2009)	2	0,873	1	0,437	3	1,31
2016 (geb.: 01.09.2009 bis 31.08.2010)	1	0,437	0	0	1	0,437
2017 (geb.: 01.09.2010 bis 31.08.2011)	2	0,873	0	0	2	0,873
gesamt	**8**	**3,493**	**3**	**1,31**	**11**	**4,803**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	11	4,803	18	7,86	29	12,664
römisch-katholisch	84	36,681	86	37,555	170	74,236
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	3	1,31	5	2,183	8	3,493
ohne Angabe, gemeinschaftslos	9	3,93	13	5,677	22	9,607
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox		0		0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**107**	**46,725**	**122**	**53,275**	**229**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	41	17,904	37	16,157	78	34,061
verheiratet	59	25,764	59	25,764	118	51,528
verwitwert	2	0,873	18	7,86	20	8,734
geschieden	4	1,747	7	3,057	11	4,803
getrennt lebend	1	0,437	0	0	1	0,437
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	1	0,437	1	0,437
nicht bekannt	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**107**	**46,725**	**122**	**53,275**	**229**	**100**

Die Daten wurden am 01.03.2011 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.